

Wielki Garc (Groß Gartz), Polen, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Seit 1466 autonomer Ständestaat Preußen Königlicher Anteil.

Seit 1569 Königreich Polen / katholisch.

Seit 1772 Königreich Preußen / protestantisch.

Heutiger Ortsname: Wielki Garc.

Dorf im Powiat (Landkreis) Tczewski,

Woiwodschaft Pommern, Republik Polen.

Aus Groß Gartz (heute Wielki Garc):

Eine Frau, welche auf dem Scheiterhaufen starb.

-1706 die Ehefrau des Christophor Bekier /
aus Groß Gartz.

Verbrannt

Verfahren wegen Hexerei.

Das Gericht fällte ein Todesurteil und die Frau starb 1706
auf dem Scheiterhaufen.

Christophor Bekier trat 1731

(in diesem Jahr 85 Jahre alt) als Zeuge im Verfahren
gegen Barbara Kostrzenina (Verfahren Brody 1731) auf.

Er sagte 1731 aus, dass seine Frau vor ihrer Hinrichtung
im Jahr 1706 die Barbara Kostrzenina besagt habe.

(Warminski, Theodor:

Hexenprozesse im ehemaligen Polen, S. 54, 57 – 58)

Quelle:

- Warminski, Theodor:

Die Hexenprozesse im ehemaligen Polen.

In: Jahrbuch der Historischen Gesellschaft für den Netzedistrikt
zu Bromberg.

Bromberg 1892, S. 27 – 89

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdirokes56@gmail.com